

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871**

21.10.1871 (No. 287)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 287.

Samstag den 21. Oktober

1871.

## Jungfrauenverein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

2.1. Monatsversammlung Samstag den 28. Oktober 1871, Nachmittags 3 Uhr, wozu die Mitglieder und Freundinnen der Gustav-Adolf-Sache freundlich eingeladen werden.

K. W. Doll.

## Bekanntmachung.

Zu D. Z. 127 des Gesellschaftsregisters — Firma E. Hirsch Söhne — wurde der Ehevertrag des Gesellschafters Bernhard Hirsch von hier mit Sophie Reutlinger von hier, nach welchem die Gemeinschaft auf den Einwurf von 50 fl. Seitens jedes Gatten beschränkt ist, eingetragen.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1871.

Großh. Amtsgericht.

Eisen.

## Hausversteigerung.

3.3 Aus dem Nachlaß der verbl. N. händlerin Columban Krumm Wittve von hier wird

Samstag den 21. Oktober d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unt. r. Waldhornstraße Nr. 21 dahier, nachbeschriebene Behausung, als:

die in der Blumenstraße dahier unter Nr. 25 neben Melchior Fabry und August Casper, Bierbrauer, gelegene zweistöckige Behausung mit Seitenbau und sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, im Schätzungspreis von 7700 fl., zu Eigenthum öffentlich versteigert und der Zuschlag bei einem annehmbaren Gebot sogleich erteilt.

Die Versteigerungsbedingungen können in zwischen bei dem Unterzeichneten eingesehen werden. Karlsruhe, den 14. Oktober 1871.

Der Großh. Notar Karl Philippi

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden Samstag den 21. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

2 Chaisen und verschiedene Möbel.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1871.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

## Fahrnißversteigerung.

Montag den 23. Oktober,

Vormittags 8 Uhr und Nachmittags

2 Uhr,

werden Waldhornstraße Nr. 51, im zweiten Stock, mehrere aufgerüstete Betten mit Koss, Koffhaarmatrasen, Chiffonnières, Kästen, Bettwerk, Küchen-, Faß- und Wandgeschir, ein neuer eiserner Herd, Bilder und Spiegel gegen Baarzahlung versteigert, wozu die Liebhaber ergebenst einladet

N. Landmesser,

Geschäftsführer.

## Fahrnißversteigerung.

3.1. Aus dem Nachlaß der verwitweten Frau Revisor Scherer werden im Hause Nr. 18 der Amalienstraße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Mittwoch den 23. d. M.:

Gold, Silber, Bilder, Bücher, Kleider, Bettung und Weißzeug;

Donnerstag den 26. d. M.:

ein gut erhaltenes Tafelklavier, Schreinwerk, Küchengeräthe und sonstiger Hausrath. Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1871.

Großh. Notar Stoll.

## Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:

Montag den 23. d. M.

aus mehreren Abtheilungen

252 Stämme Eichen, Nuss-, Bau- und Wagnersholz;

9 Stämme Forsten, Nussholz.

Dienstag den 24. d. M.

200 Stämme Eichen, Nuss-, Bau- und Wagnersholz;

18 1/2 Klafter eichenes Scheit- und 37 3/4

Klafter eichenes Brühlholz.

Mittwoch den 25. d. M.

aus Abtheilung V 20 Lichten-Eichen

179 3/4 Klafter forlenes Scheitholz,

1 Klafter birkenes Scheitholz.

Die Zusammenkunft ist am 23. und 24.

d. M. auf der Grabener Allee am Schröder-

Stafforter Weg, am 25. auf derselben Allee

an der Stutenjeer Duerallee, jedesmal Früh

9 Uhr.

Friedrichsthal, den 14. Oktober 1871.

Großh. Hof-Bezirksforsterei Friedrichsthal.

v. Merhart.

## Durlach. Rindsafelverkauf.

2.2. Die Stadtgemeinde Durlach läßt

Montag den 23. Oktober,

Vormittags 11 Uhr,

einen fetten Rindsafel im Farrenhose im Wege öffentlicher Steigerung verkaufen.

Durlach, den 16. Oktober 1871.

Gemeinderath.

Bleidorn. Siegrist.

Durlach.

## Fäßerversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gantmasse des Bierbrauers August Kasper von Karlsruhe am

Montag den 23. Oktober,

Früh 9 Uhr,

in dem Bierkeller desselben, am Hohenwetterbacher Wege, 54 Stück Fässer, darunter Lager- und Zapffässer, circa 297 Dhm G. halt, 2 Borthüren, 1 Butte, Faßgelage, 2 blecherne und 4 erdene Röhren und sonst noch einige Gegenstände öffentlich gegen Baarzahlung versteigert, wozu etwaige Liebhaber einladet

Durlach, den 14. Oktober 1871.

Maus, Gerichtsvollzieher.

## Knielingen.

## Lagerplätze-Verpachtung.

Die Gemeinde Knielingen verpachtet am Dienstag den 27. d. M., Nachmittags 3 Uhr, am Hasen in Magau etliche Kohlenlagerplätze auf 9 Jahre.

Knielingen, den 20. Oktober 1871.

Bürgermeister Bollmer.

## Hochstetten.

## Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß des Georg Michael Beided, Maurer von hier, werden in dessen Wohnung, je Morgens 8 Uhr anfangend, an nachbenannten Tagen nachverzeichnete Fahrnisse gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:

am Montag den 23. d. M.,

3 Rube, 1 Rind, 1 Zuchtschwein, 1 Wagen, 1 Pflug, 1 Egge, 2 Kuhgeschirre, circa 7 Centner Tabak, Waizen, Spelz, Korn, Gerste, Heu, Stroh, Dung, Diatrüben, weiße Rüben, 3 Betten, Schreinwerk, Maurergeschir, worunter 12 große Gewölbbögen, 10 Gerüststangen, 150 forlene Hopfenstangen, 6 Stämme Forlen (Bau- und Nussholz), 20 Stück Dieseln, 70 Ellen hänsenes und 40 Ellen wergenes Tuch, Weißzeug aller Art;

Dienstag den 24. d. M.

Fortsetzung: Mannsleider und aller Art Borraths- und Hausrathsgegenstände.

Hochstetten, den 18. Oktober 1871.

Bürgermeister Schneider.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

## Läden mit Wohnungen zu vermieten.

2.2. In schönster Lage hiesiger Stadt sind zwei schöne, große Läden mit Wohnungen und Zugehör auf 23. April f. J. zu vermieten. Näheres Waldstraße 32 B. Kemberle.

## Läden zu vermieten.

3.3. Friedrichsplatz 9 ist ein Laden nebst 2 Zimmern sogleich oder später beziehbar zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch.

## Läden zu vermieten.

\*2.1. Langstraße 116 ist ein Laden nebst Comptoir vom 23. Oktober an bis 23. April zu vermieten. Auch kann auf Verlangen noch ein Zimmer dazu gegeben werden. Näheres zu erfragen im dritten Stock.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

\* Der Laden Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße Nr. 14 sammt übrigen Räumlichkeiten ist auf den 23. April 1872 zu vermieten. Näheres im Laden selbst zu erfragen.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

\* Waldstraße 7 ist ein Laden mit Wohnung auf d. n. 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Wohnung zu vermieten.**

2.2. Auf 23. Januar t. J. oder 23. April ist die Bel-étage mit einem Balkon, bestehend in 12 bis 16 schönen Zimmern mit Zugehör, in schönster Lage der Stadt, im Ganzen oder in zwei Abtheilungen zu vermieten. Näheres Waldstraße 32 B.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Zu vermieten ist auf den 1. November eine große Mansarde für 1 oder 2 Herren, wobei der eine auch Kost haben könnte: Zähringerstraße 11.

\* Karlsstraße 6 sind im zweiten Stock ein möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sowie zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), das eine auf die Straße, das andere in den Hof gehend, auf den 1. November zu vermieten.

\* Spitalstraße 44 ist sogleich ein größeres, unmöbliertes, heizbares Zimmer an einen soliden Herrn oder Frauenzimmer zu vermieten.

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße ist ein großes, freundliches, unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres Kronenstraße 62 im Laden.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* Eine kinderlose Familie sucht auf 23. April 1872 eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör und Stallung für 3-4 Pferde, wo möglich in der Nähe des Marktplatzes. Offerten werden entgegengenommen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre M. C.

31. Eine möblierte Wohnung von 3-4 Zimmern mit Küche wird auf den 1. November zu mieten gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Laden- und Wohnungsgesuch.**

\* Für ein stilles Geschäft wird ein kleiner Laden mit Wohnung oder auch eine Parterre-Wohnung in Mitte der Stadt auf den 23. April 1872 gesucht. Gefällige Offerten wolle man unter Chiffre K. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Zimmergesuche.**

3.3. Ein möbliertes Zimmer mit anstoßendem Schlafcabinet wird für einen Herrn auf den 1. November zu mieten gesucht. Lage möglichst in der Mitte der Stadt erwünscht. Offerten unter Chiffre B. Nr. 18 befördert das Kontor des Tagblattes.

\* Ein junger Mann sucht auf 1. November zwei kleine Zimmer zu mieten, wovon eines nur möbliert sein muß und jedes besondern Eingang haben darf. Adressen gefl. abzugeben im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A.

\* Zwei möblierte Zimmer, Stube und Alkov, im östlichen Theile der Stadt, werden sofort oder bis spätestens 1. November zu mieten gesucht. Gefällige Adressen abzugeben im Kontor des Tagblattes unter Chiffre 22. *Mickisch fall ab.*

**Zimmergesuch.**

2.1. Für die Dauer des Landtages wird ein großes oder zwei kleinere möblierte Zimmer zu mieten gesucht. Anträge beliebe man Friedrichsplatz 3 im Laden abzugeben. *Leimbke?*

**Gesuch.**

\* Ein junger Mann sucht auf 1. November Kost und Wohnung bei einer anständigen Familie. Gefällige Adressen unter Chiffre H. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *Hannig fall ab.*

**Dienst-Anträge.**

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, willig alle häuslichen Geschäfte versieht, findet sofort eine Stelle. Näheres Kreuzstraße 5 im Hinterhaus. *Seiter?*

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch gute Zeugnisse besitzt, kann sogleich eintreten: Hirschstraße 54 im 3. Stock

\* Zu sofortigem Eintritt wird ein solides Mädchen in eine Haushaltung von 2 Personen gesucht: Adlerstraße 38 im 2. Stock.

3.1. Eine einzelne Dame, welche zu ihrer Bedienung bereits ein Mädchen hat, sucht zur Versorgung der Küche eine ältere, mit guten Zeugnissen versehene Person, welche im Kochen erfahren ist. Anmeldungen Langstraße 11 eine Stiege hoch von 2-6 Uhr.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich in Dienst gesucht: Langstraße 127, im Goldenen Hirsch, im zweiten Stock.

\* Ein junges Mädchen findet sogleich eine Stelle zu Kindern. Näheres Kreuzstraße 22 im untern Stock. — Ebenfalls ist auch ein großer zweithüriger Kleiderkasten zu verkaufen.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen und nähen kann, sucht so bald als möglich eine Stelle. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Bader Waldstraße 87. Holke?*

\* Ein solides, braves Mädchen, welches fein nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen bei einer Herrschaft; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Gest. Anerbietungen erbittet man an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 3227.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 87.

**Kapital anzuleihen.**

Gegen doppelte Versicherung oder gute Bürgschaft sind 500 fl. anzuleihen, entweder in Theilbeträgen von 100 fl. oder in ganzer Summe. Hierauf Reflektirende wollen ihre Adressen abzugeben für *ap. n. n.*

Anmeldung verschlossen unter Nr. 34 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

**Kapital-Gesuche.**

\* 2500 fl., 1300 fl. und 1200 fl. zu 5% Zins werden gegen doppelten Pfandverlag in die Nähe von Karlsruhe gesucht. Kapitalisten belieben ihre Adressen mit Bezeichnung des darzuleihenden Betrags im Kontor des Tagblattes unter Nr. 51 abzugeben. *Wahl?*

\* Es ist eine Forderung im Betrag von 450 fl. zu 5% zu cediren; dieselbe ist ausschließlich der Pfandurkunde do. pelt versichert. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *Wahl?*

**Commis-Gesuch.**

2.2. In ein biesiges Leinwaaren- und Wäsche-Geschäft wird ein in der Branche bewandelter junger Mann zum sofortigen Eintritt gesucht. Schriftliche Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter A. Z. 555 entgegen. *Himmelhilber fall ab.*

**Arbeiter-Gesuch.**

3.3. Zwei tüchtige Schuhmacher-Gehilfen werden bei guter Zahlung für schöne Arbeit gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. *Andreas Niekles?*

**Mehrere gute Ofenarbeiter**

finden dauernde Beschäftigung um 1 fl. 30 kr. Lohn per Tag und Schlafstelle. Auch werden daselbst gute Ofenputzer gesucht. Ofen- und Geschirrmagazin von Karl Kiefer, Kronenstraße 2.

**Ausläufer-Gesuch.**

Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann findet eine Stelle als Ausläufer und Bureaudiener; solche mit guter Handschrift und Schulkenntniß erhalten den Vorzug. Das Nähere auf dem Bureau für Arbeit-Nachweis Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 19.

**Stellenantrag.**

Commis, ein gut empfohlener, kann in ca. 8 Tagen eintreten bei **W. L. Schwaab,** E. Hauser's Nachfolger.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Zwei im Nähen geübte Mädchen finden bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung bei **Karl Zeumer,** Kürschner, Langstraße 41.

**Monatsdienst.**

\* Eine ordentliche, reinliche Person findet angenehmen Dienst Morgens von 7-9 Uhr und Nachmittags von 1-2 Uhr: Akademiestraße 13 im zweiten Stock.

**Lehrlings-Gesuch.**

\* 2.2. Ein junger Mann, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen und in der französischen Sprache bewandert, kann als Lehrling in ein kaufmännisches Geschäft eintreten. Näheres neue Waldstraße 42, 2. Stock.

**Lehrlings-Gesuch.**

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen junger Mann kann unter günstigen Bedingungen sofort in die Lehre treten bei **Ludwig Dehl,** Langstraße 177.

### Lehrlings-Gesuch.

\*2.1. Wir suchen für unser Comptoir und Lager einen mit guten Vorkenntnissen ausgerüsteten Lehrling unter günstigen Bedingungen  
**Gustav & Cie.,**  
Handschuhfabrik.

### Stellegesuch.

\* Eine gesunde **Schenkamme** sucht eine Stelle. Zu erfragen bei Hebamme Kühn in Malch bei Muggensturm.

### Monatsdienst-Gesuch.

\* Eine gesunde Person sucht einen Monatsdienst. Zu erfragen Jähringerstraße 29 im Hinterhaus.

### Beschäftigungs-Gesuche.

3.3. Herrenstraße 37, im zweiten Stock links, werden Näharbeiten aller Art auf der Maschine angenommen und pünktlich und billig besorgt.

\* Ein im Kleidermachen geübtes Mädchen sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Amalienstraße 57 im Hinterhaus im zweiten Stock.

\*2.1. Zur Uebernahme von Geschäften im Rechnungswesen, insbesondere Stellung von Rechnungen etc. etc., bietet sich zum Ausfüllen seiner freien Zeit ein Beamter. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Verloren.

\* Donnerstag Abend wurde auf dem Wege von der Karlsstraße durch die Akademiestraße, Linkenheimerthorstraße, inneren Zirkel, Karls-Friedrichstraße bis zur Langenstraße ein **Portemonnaie** mit 14-15 fl., theils in Papiergeld, theils in Münze, verloren. Der Finder wird gebeten, solches gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren wurde vom inneren Zirkel durch die Ritterstraße und Herrenstraße ein **Bund** mit verschiedenen kleinen Schlüsseln. Der Finder wird gebeten, denselben innerer Zirkel 15 im Laden gegen Belohnung abzugeben.

\* Verloren wurde nach dem Konzert des Philharmonischen Vereins am 18. d. M. im Museum oder auf dem Wege durch die Langenstraße bis zur Waldstraße eine goldene **Broche**. Dieselbe stellt eine Schleife vor, an der ein Herzchen mit Brillant hängt. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Langenstraße 193 eine Stiege hoch abzugeben.

### Hausverkauf.

Für ein größeres, solides Haus in bester Geschäftslage wird zu einem Theil desselben ein **Mitkäufer** gesucht. Liebhaber wollen ihre Adressen verstezt unter Chiffre (Mitkaufgesuch) A. B. im Kontor des Tagblattes baldigst niederlegen.

### Verkaufsanzeigen.

\*2.1. Ein noch gut erhaltener **Flügel** von Schiedmayer ist billig zu verkaufen: Langenstraße 175 im ersten Stock.

\* Ein starker **Wagen**, h-rgerichtet zum Schuttführen, steht zu verkaufen im Gasthaus zur Sonne.

\*2.2. Eine schöne reichhaltige **Bibliothek**, darunter Brockhaus Conversations-Lexikon, neueste Auflage, **Regierungsblatt** vollständig von 1810 bis jetzt, Stieler's großer **Handatlas**, sowie alle **deutsche Classiker**, **2 Bücher-schränke** und **2 Violinen** sind zu verkaufen: Adlerstraße 15. Rosenfeldt.

\* In der Hasanenstraße 5 sind 2 gebrauchte und ein seidenes Kanapee, 1 dergleichen Fauteuil, 1 Ovaleisch und 2 neue Rosshaarmatzen billig zu verkaufen.

\* Ein noch sehr guter Herd, ein guter Ofen und schöne Risten sind um sehr billigen Preis zu verkaufen: Langenstraße 155 im 2. Stock.

\* Ein gut erhaltener eiserner **Kochherd**, eine **Kinderbettstelle** mit Matratze sind billig zu verkaufen: Friedrichsplatz 3 im dritten Stock.

Zwei **Oefen** sind zu verkaufen: Kronenstraße 1. Männing.

\* Ein noch gut erhaltener **Chiffonniere** und ein kupferner **Waschkessel**, mittlerer Größe, sind zu verkaufen: Jähringerstraße 94 im Laden.

\* Eine **Ladeneinrichtung** nebst **Ladentisch** mit sechs Schubläden ist billig zu verkaufen. Das Nähere zu erfragen Karls-Friedrichstraße 21 im Laden.

\* Ein schöner **Spiegel** in Goldrahme und ein **Kanapee** sind zu verkaufen: Mühlburger Allee, zunächst dem Linkenheimerthor.

### Kaufgesuch.

\* Es wird ein zweirädriges **Wägelchen**, welches sich für einen Dienstmann eignet, zu kaufen gesucht. Näheres Jähringerstraße 63 im Hinterhaus.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **kleine Herrenstraße 17.** Conrad. 4.4.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: **Erbprinzenstraße 23.**

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft bei

**C. G. Frey,**  
Lyceumstraße 1.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und der höchste Preis dafür bezahlt.

**Aron Mahler,**

18.2. Waldhornstraße 56.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: **Ecke der Kirchen- und Lyceumstraße 4.**

### 3.3. Karlsruhe. Für Landwirthe.

Familienverhältnisse halber ist sogleich oder später eine sich gut rentirende **Molkerei** mit **Oekonomie**, bestehend in 36 Morgen der besten Acker und Wiesen auf mehrere Jahre zu verpachten. Auf Verlangen kann das vollständige Inventar und die Jahresernte mit in Kauf genommen werden. Lusttragende wollen sich gefälligst an das Kontor des Tagblattes wenden. Steiner, Hermannstraße 1.

### Unterrichts-Anzeige.

\* Ein junger **Elfässer**, Polytechniker, bietet sich an, französische Stunden nach besserer Methode zu geben. Näheres bei Professor Dr. Julius Reßler, Ruppurrer Landstraße 32, oder Spitalstraße 26 b.

### Privat-Bekanntmachungen.

2.2. **C. Arleth,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfiehlt  
frische span. Orangen, saftige **Gardasee**: Citronen, neue **Kranzfeigen**, **Sultanini** etc.

**Aechten alten Malaga**  
empfiehlt in 1/1 und 1/2 Flaschen  
**H. Schleitner,**  
innerer Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

3.1. **Chocolade,**  
eine frische Sendung, sowie entölt **Cacao** aus der rühmlichst bekannten Fabrik der Herren **Jordan & Timaeus** in **Dresden** ist soeben wieder eingetroffen, was empfehlend angezeigt

**Ludwig Oehl,**  
Langenstraße 177.  
Gleichzeitig bringe ich meinen **Thee** in den bekannten guten Sorten in empfehlende Erinnerung.

3.2. **Aechten Madeira**  
empfiehlt in feinsten Qualität  
**Louis Lauer,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
12 Akademiestraße 12.

2.1. **C. Arleth,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfiehlt  
die delikaten **Kieler Sprotten** und große **Bückinge**, ger. Lachs etc. etc.

### Ch. Compter, Hofconditor,

empfehl  
Fleischpastetchen täglich frisch, von 10 Uhr an warm, kalte und warme Getränke, als: Chocolade, Thee, Glühwein, Punsch, Eier-Punsch, Grog, Limonade, Mandelmilch, Himbeersaft etc. deutschen und französischen Champagner, feine in- und ausländische Weine und Spirituosen. feinste Punschessenzen (eigenes Fabrikat) von vorzüglichem Orangen- und Ananasgeschmack, Bordeaux, Madeira, Muscat-Lunel, Xeres, Malaga, Chartreuse etc. und können täglich glasweise in meinen Lokalitäten genossen wie auch das ganze Jahr hindurch 5-6 Sorten Gefrorenes verabreicht werden.

2.1. **C. Arleth,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfehl

frische span. Orangen, saftige Gardasee-Citronen, neue Kranzfeigen, Sultanini etc.

## Chocoladen

von den Herren **Wittekop & Comp.**, Herzogl. Hoflieferanten in Braunschweig, ist mir ein **Commissions-Lager** übergeben worden, und beehre ich mich daher, diese als schön und preiswürdig bekannten **Chocoladen** hiermit auf's Angelegentlichste zu geneigter Abnahme zu empfehlen.  
Ich halte dieselben in versiegelten  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Pfund-Paqueen, mit Etiquette der Herren Wittekop & Comp. versehen, und verkaufe solche zu denselben Preisen wie in Braunschweig.  
**Th. Brugier**, Waldstraße 10, Karlsruhe, den 1. August 1871.

2.1. **Necht italien. Macaroni**  
soeben eingetroffen bei  
**Gustav Zeuner**,  
3.2. Viktoriastraße 17.

**Wilhelm Hofmann,**  
Großh. Hoflieferant,  
empfehl  
feinstes Olivenöl, reines Mohöl, feinen Tafel- und ächten Burgunder Essig.

**Nechten Kräuterzucker**  
und **Malzboubons**  
empfehl  
**Sch. Pechleitner**,  
innerer Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

**Frische Schellfische**,  
heute eintreffend, empfehl  
**Michael Hirsch**,  
Kreuzstraße 3.

Frische Sendung  
**Braunschweiger Cervelatwürste**  
und  
**Westphälischer Schinken**  
bei  
**Wilhelm Hofmann**,  
Großh. Hoflieferant.

**Reines Butterschmalz,**  
**Bestes Schweinefett,**  
**Feinstes Blüthenmehl u.**  
**Kunstmehl**  
empfehl **Michael Hirsch**,  
Kreuzstraße 3.

**Kunstmehl,**  
I<sup>ma</sup> Qualität,  
à 1 fl. 48 fr. per  $\frac{1}{8}$  Centner bei  
**Wilhelm Hofmann**,  
Großh. Hoflieferant.

**Em's Kränchen,**  
**Carlsbad Sprudel,**  
**Vichy grande grille,**  
**Phosphorsäures Eisen-**  
**wasser,**  
**Limonade purgative,** so-  
wie sämtliche medicinische und Mineral-  
wasser stets in frischer Füllung vorräthig.  
3.2. **Cillis & Cie.**

**Münchener Bier**  
in Flaschen  
empfehl  
2.1. **S. Küst**, Langstraße 44.

**Kemptner Bier,**  
vorzüglicher Stoff, in Flaschen à 7 fr. bei  
**Franz Schäffer**,  
3.1. Almatienstraße 14.

Feinstes **Jilderkraut** zum Einscheiden  
pro 100 Stück von 1 bis 7 fl.,  
**Nothkraut** pro Stück von 3 bis 6 fr.,  
**Wirsing** pro Stück von 2 bis 5 fr.,  
**Glas-Kohlrahen** pro Stück 1 fr.,  
**Boden-Kohlrahen** pro Stück von  
1 bis 2 fr.,  
**Sellerie (Salat-)** pro Stück von 4  
bis 6 fr.,  
**Sellerie (Suppen-)** pro Stück von  
1 bis 3 fr.,  
**Geiberüben** pro Zentner  $2\frac{1}{2}$  bis  
3 fl.,  
**Nothe-üben** pro Stück 1 fr.,  
**Ruch** pro Stück  $\frac{1}{2}$  bis 1 fr.,  
empfehl  
**Gr. landw. Gartenbanshule.**

## Welschkorn.

Sehr schönes Oberländer Welschkorn,  
das Sester à 1 fl. 30 fr. bei  
**N. J. Somburger**,  
Kronenstraße 52.

**Nervöses Zahnweh**  
wird augenblicklich gestillt durch  
**Dr. Gräfström's schwedische Zahn-**  
**tropfen**  
à Flacon 6 Sgr. oder 21 fr. rhein., acht  
zu haben bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10 in Karlsruhe.

## Stearinkerzen, sowie

## Paraffinkerzen

sind fortwährend billigst zu haben bei  
3.2. **Leopold Abend**,  
Ecke der Schützen- und Marienstraße 25.

**Brünner's Fleckenwasser**,  
namentlich zum Waschen der Glace-  
handschuhe, in Gläsern à 20 fr. und  
8 fr. und in Weinflaschen à 1 fl. 45 fr.  
acht bei  
**Friedrich Wolff & Sohn.**

## Binko's Ruspulver

für Gold, Silber, Messing, Stahl, über-  
haupt für alle Metalle à Schachtel 6 fr.  
Zu haben bei **Th. Brugier** in Karls-  
ruhe, Waldstraße 10. 12.12.

## Weißer, flüssiger Leim

von **Ed. Gaudin** in Paris.  
Kalt zu gebrauchen in geringer Quantität, zum  
Leimen von Papier, Pappdeckel, Porzellan,  
Glas und anderen Sachen.  
Zu haben à Flacon 14 und 28 fr. bei  
12.6. **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

## Binko's Ratten-

## u. Mausepulver

zur sicheren Vertilgung von  
Ratten u. Mäusen à Schachtel  
12 fr. Zu haben bei **Th.**  
**Brugier** in Karlsruhe,  
Waldstraße 10. 12.8.

## Wanzen tod.

7.5. Dieses probate und sichere Mittel ver-  
tägt die lästigen Wanzen mit Brut auf  
immer. à Flasche 18 Kr.  
Niederlage bei: **Th. Brugier**, Wald-  
straße 10.

## Heinrich Wedekind,

7 Waldstraße 7,  
empfehl alle Arten Holz- und Polstermöbel,  
sowie ein großes Lager in Vorhangstangen und  
Spiegeln zu äußerst billigen Preisen. \*7.5

## Goldene Brillen,

in größter Auswahl von 5 fl. 30 fr. an,  
empfehl  
6.6. **Fr. Spelter.**

### Ph. J. Steinhäuser,

Langestraße 122,  
empfiehlt sein reich assortirtes Lager seiner  
**Bremer, Hamburger und Manilla-**  
**Cigarren** in gut gelagerter Waare.

### Für Damen:

Kragen und Manschetten,  
Chemisettes, Aermel,  
Garnituren,  
Vorstecker,  
Barben,  
Schleifen in Seide und Sammt,  
Tüll- und Gazeschleier, abgepaßt  
und am Stück,  
Charpés,  
Crêpe-Kragen und Garnituren,  
Schwarze Stulpen,  
Noiré-Schürzen,  
Spigen und Einsätze, als:  
Bruges, Malines, Valenciennes,  
Guipure, Cluny und Imitation,  
Gestickte Einsätze und Festons

empfiehlt in neuer reicher Auswahl

3.2. **A. Himmelheber.**

### 2.1. Mein sehr reichhaltiges Lager in Wolle-Waaren,

als: Kopfhawls,  
Tücher in verschiedener Größe und  
Farbe,  
Fanchons,  
Pelerines,  
Seelenwärmer,  
Colliers,  
Unterröcke,  
Kinderjackchen und Mäntel-  
chen,  
Samaschen,  
Pulswärmer,  
Kinderschuhe zc.,

empfehle hiermit unter Zusicherung sehr  
billiger Preise.

**C. A. Kindler,**  
Langestraße 153, Eingang Ritterstraße.

### Für Herren

Slipse und Cravatten,  
das Neueste für die jetzige Saison, em-  
pfehle in reicher Auswahl

2.2. **A. Himmelheber.**

### Grabkränze

von lackirtem Blech sind in großer Aus-  
wahl eingetroffen, was empfehlend anzeigen

**S. Schleich & Sohn,**  
3.1. Jähringerstraße 67.

### Empfehlung.

\*6.2. Ich beehre mich, die ergebenste An-  
zeige zu machen, daß ich unter Heutigem mein  
Geschäft, welches ich früher in Paris betrieben,  
hierher verlegt habe, und empfehle mich in al-  
len in meinem Fache vorkommenden Geschäften  
und sichere nebst moderner Arbeit reelle Be-  
dienung zu.

Karlruhe, den 19. Oktober 1871.  
Hochachtungsvoll  
**Bernhard Benz,** Kleidermacher,  
kleine Herrenstraße 17.

### Neu eingetroffen!

**Vogelkäfige** von lackirtem und verzinnem  
Draht in großer Auswahl bei  
**S. Schleich & Sohn,**  
3.1. Jähringerstraße 67.



### Winterschuhe

in Filz und Leder für  
Damen und Kinder em-  
pfehle billigst  
**Luise Spies,** Friedrichsplatz 8.

### 6.2. Für die bestbekannte mechanische Spinnerei

**Bäumenheim**  
nimmt Flachs, S. n. f. und Abweg fort-  
während zum Fadenverspinnen und Weben an:  
**Julius Bodenweber,**  
Ecke der Langer- und Kasanenstraße.  
Das Garn kommt in 2-3 Wochen retour.

### Empfehlung.

6.2. **Converten** und die beliebten ab-  
genähten **Spickelunterröcke** werden gut  
gearbeitet, eben so werden **Federn** gekräuselt,  
**Sterbekleider** schön und billig nach allen  
Größen, mit und ohne Zugabe des Stoffes,  
verfertigt und zu Allerheiligen alle Sorten  
**Friedhofskränze** mit den schönsten Ver-  
zierungen auf's Billigste gemacht bei  
**Frau Sander,** Durlacherthorstraße 59.

6.2. **Butterschmalz,** (331)  
reingehaltenes, das Pfund zu 38 kr., bei Ab-  
nahme von mindestens 15 Pfunden billiger.  
Zu haben verlängerte Ritterstraße 34.

### Anzeige und Empfehlung.

\* Der Unterzeichnete hat von heute an sein Geschäft als **Dienstmann** und **Mö-  
belpacker** wieder eröffnet und bringt dies mit dem Bemerken zur Anzeige, daß er sich,  
wie früher, bestreben wird, durch pünktliche und reelle Bedienung die verehrlichen Auftrags-  
geber zu befriedigen und empfiehlt sich besonders zum gegenwärtigen Quartal zu Aus- und  
Umzügen in und außer der Stadt.  
Hochachtungsvoll

**N. Obendorfer,**  
Jähringerstraße 63, Hinterhaus.

### 3.2. Leopold Abend,

25 Ecke der Schützen- und Marienstraße 25,  
empfiehlt sein wohlaffortirtes **Kaffee-Lager** zu nachstehenden billigen Preisen:  
sein **braun Java** per Pfund 48 kr. **Perl-Ceylon** per Pfund 42 kr.  
**Menado** " " 40 kr. **feinsten Ceylon** " " 40 kr.  
**gelb Java** " " 36 kr. **fein Ceylon** " " 36 kr.  
**Naive-Ceylon** 32 kr. per Pfund.  
Bei Abnahme von mehreren Pfunden entsprechend billiger.

### Für Wirthe.

Das neue **Viter-Maas** ist einge-  
troffen, und halte Lager davon in allen  
Ecken zu den billigsten Preisen.

**Heinrich Frey**  
2.2. in Mühlburg.

### Immortellen,

gelbe, in Originalbüscheln empfiehlt  
**Gustav Manning,**  
2.1. Jähringerstraße 106.

### 5.2. Anzeige.

Die **Tyroler Krautschneider Gebrüder**  
und **Frau Maria Theresia Eschfen**  
sind hier angekommen und empfehlen sich  
im **Kraut- und Rüb-reinschneiden.**  
Bestellungen mögen womöglich schrift-  
lich im Gasthaus zu den drei Königen,  
Ecke der Lycums- und Kreuzstraße, oder  
bei Herrn Schuhmachermeister **K. Krumm,**  
Blumenstraße 25, gemacht werden.

\* **Gänseflegel,** neues Sauerkraut, einge-  
machte Bohnen, Rotkraut, Schwarzwurzeln,  
Eisig- und Saugziken, Meerrettig, Butter,  
Eier, Milch und Rahm (süß und sauer), sämt-  
liche Viktualienwaaren sind zu haben: innerer  
Zifel 19. **F. Bender.**

### Neuer 1871r Wein.

\* **Freiburger Schloßberg-Wein**  
wird verzapft der Schoppen zu 8 kr. im  
**Goldenen Schiff** bei **Lehmann.**

### Berliner Hof.

\* Von heute an neuer **Kaiserhühler**  
**Wein.** **J. Fleisch.**

### Anzeige.

\* Heute Abend sind frische **Leber-** und  
**Griebenwürste** zu haben, sowie auch fort-  
während neues **Sauerkraut** und gesalzenes  
**Schweinefleisch** bei  
**Franz Doll,** Metzgermeister.

Sehr gute  
 R. **Stiefelwische**  
 zu haben Karl-Friedrichstraße 2 im Laden.  
**Brauerei Schmidt.**

\* Heute Samstag Abend findet musikalische Abendunterhaltung statt. Anfang 7 Uhr.

N.B. Zu gleicher Zeit empfehle einen ausgezeichneten Stoff Bier.

**Beiertheim.**

**Gasthaus zum Löwen.**

Heute Samstag frische hausgemachte Leber-, Grieben- und Bratwürste, Schweinsrippchen, Schweins-, Rinds- und Hasenbraten und Coquelettes empfiehlt **H. Dörr.**

Der wohlfeilste und kürzeste Rathgeber

Haasentem  
 Vogelw. **alle Kranke**

ist das Buch: „**Dr. Werner's Wegweiser zur Hilfe für alle Kranke.**“ Es zeigt den einzig richtigen Heilweg, indem es jede Krankheit auf ihre wahre Grundursache zurückführt und stets das dienlichste Mittel empfiehlt. Vorrätig in jeder, in Karlsruhe in der **G. Braun'schen** Buchhandlung für nur 21 fr. Die Adressen von 600 Personen, denen das Buch Hilfe gebracht, sind beigedruckt. 63. Verlangt man nur die in **G. Voennicke's Schulbuchhandlung** in Leipzig erschienene Originalausgabe.

**Todesanzeige.**

\* Freunden und Bekannten widme ich die Trauernachricht von dem heute früh halb 9 Uhr erfolgten Ableben meines Gatten, Thierarzt und Schlachthausverwalter **Kromer**, mit der Bitte um stille Theilnahme.  
 Karlsruhe, den 20. Oktober 1871.

Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Marie Kromer**, geb. Maupp.  
 Die Beerdigung findet Samstag den 21. Oktober, Nachmittags 4 Uhr, statt.

**Danksaagung.**

\* Für die herzliche Theilnahme an dem Verluste meiner lieben Frau, sowie für die reichen Spenden an Blumensträußen, als auch für die Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte sage ich Allen meinen innigsten Dank.  
 Karlsruhe, den 19. Oktober 1871.  
**Peter Klepper.**

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 22. Oktober. Aenderung der Abonnementsnummer. IV. Quart. **116.** Abonnementsvorstellung. **Der Prophet.** Große Oper in 5 Akten von Meyerbeer. Fides: Fräulein Walter zum Versuch. Anfang 6 Uhr.

Sonntag den 22. Okt. Theater in Baden. **Relegirte Studenten.** Lustspiel in 4 Akten von Benedix. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 24. Okt. IV. Quart. **115.** Abonnementsvorstellung. **Die Braut von Messina.** Trauerspiel in 3 Akten von Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr.

3.1. **Stuttgart.**  
**Malz-Extract von S. Koch & Comp.**  
 nach **Dr. Linf's Rezept.**

Wir empfehlen unsere von den hervorragendsten Professoren der Medizin mit Auszeichnung empfohlene **Malz-Extracte**, nicht zu verwechseln mit dem Hoff'schen sog. **Gesundheitsbier**, und stehen die Atteste eines **F. v. Niemaier**, **Oppholzer**, **Karl Vock**, **J. A. Weber** u. A. **Lüdingen**, **Wien**, **Leipzig**, **Freiburg** mit Vergnügen zu Diensten.

In **Karlsruhe** zu haben bei **W. L. Schwaab**, Amalienstraße 19, **Ch. Schleitner**, innerer Zirkel 15.

Die längst erwartete Sendung  
**Glacé-Handschuhe**

für Herren und Damen  
 4.2. ist eingetroffen bei

**R. Hoffmann-Bohn.**

**Winterhandschuhe**

für Herren, Damen und Kinder in sehr großer Auswahl empfiehlt  
**C. A. Kindler,**

2.1. Langestraße 153, Eingang Ritterstraße.

**Ausverkauf.**

Um mit dem Rest meiner  
**Buntstickereien, Holz- u. Lederwaaren**

vollständig zu räumen, werden sämmtliche Gegenstände zu jedem annehmbaren Gebot abgegeben.

**M. Himmelheber**, 165 Langestraße.

**Große Auswahl**

in  
**Damen-Schlipsen und Chatelaines**

empfehlen die  
**Band- und Modewaaren-Handlung**

von  
**Wilhelm Willstätter,**

185 Langestraße 185.

**Philharmonischer Verein.**

2.2. Heute Abend 7 Uhr Probe von J. S. Bach's „Johannes-Passion.“

[Aus der Karlsruher Zeitung]

**Amtliche Mittheilungen.**

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschliessung vom 12. d. M. anädigt geruht, die Bezirksarzt-Stelle in Konstanz dem Bezirksarzt Medizinalrath Gustav Schmidt in Säckingen zu übertragen. Dem Professor Christian Stodert am Pädagogium und Realgymnasium in Pforzheim auf dessen Ansuchen behufs Uebernahme einer Lehrstelle im Class aus dem großh. Staatsdienst zu entlassen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 12. d. M. allergnädigt geruht, dem Post-rath Gmelin bei der Direction der großh. Verkehrs-anstalten den Charakter als Oberpostrath und dem Bau-rath Becker bei der großh. Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues den Charakter als Oberbau-rath zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich allergnädigt bewogen gefunden, den nach-benannten Allerhöchsthren Orden vom Jähringer Löwen zu verleihen, und zwar unter dem 21. September d. J. dem seitherigen großherzogl. Konsul Hermann Freiherrn von Luttermoth in Triest das Kommandeurkreuz 2. Klasse, den seitherigen großh. Konsul Konstantin Frei-herrn von Fehleisen in St. Petersburg, Karl Gul-mann in Dresta, Alexander Heymann in Riga, Friedrich Stolte in Neapel, David Wack in Moskau, Heinrich Leopold in Genua, Adelf Rast-Kolb in Rom und Dr. jur. M. Tydemann in Kiel das Ritter-kreuz 1. Klasse; ferner unter dem 23. September d. J. dem seitherigen großh. Konsul Hermann Simson in London das Ritterkreuz 1. Klasse.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 1. October d. J. allergnädigt bewogen gefunden, den nachbenannten Allerhöchsthren Orden vom Jähringer Löwen zu verleihen, und zwar: dem königl. preussischen Stabs- und Bataillonsarzt Dr. Eduard Müller vom Füsilier-Bataillon des 6. Rhein-ländischen Infanterie-Regiments Nr. 68 und dem königl. preussischen Stabs- und Bataillonsarzt Dr. Albrecht vom 2. Schlesischen Jäger-Bataillon Nr. 6 das Ritter-kreuz 1. Klasse mit Schwertern; sodann dem königlich preussischen Assistenzarzt der Reserve, Dr. Julius Hermann Schneider, vom 2. Bataillon (Schweidnitz) des 2. Schlesischen Landwehr-Regiments Nr. 11 das Ritterkruz 2. Klasse mit Schwertern.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 5. October d. J. allergnädigt bewogen gefunden, dem Professor Dr. Emil Friedberg an der Universität Leipzig das Ritterkreuz 1. Klasse Allerhöchsthren Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 5. October d. J. allergnädigt bewogen gefunden, den nachbenannten die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen folgender Ordensdekorationen zu ertheilen, und zwar: dem großh. Geheimen Rath von Wohl für das ihm von Sr. Maj. dem König von Bayern verliehene Groß-kreuz des königlichen Civil-Verdienstordens der Bayerischen Krone; dem seitherigen Ministerresidenten am königlich württembergischen Hofe, großh. Geh. Legationsrath von Dusch, für das ihm von Sr. Maj. dem König von Württemberg verliehene Comthurkreuz 1. Klasse des königlichen Friedrichs-Ordens; dem seitherigen Minister-residenten am k. k. österreichisch-ungarischen Hofe, großh. Legationsrath Freiherrn von Schweiger, für das ihm von Sr. Maj. dem Kaiser von Oesterreich verliehene Großkreuz des Franz-Josephs-Ordens; dem großh. Amts-vorstand Oberamtmann Joss in Oberkirch für den ihm von Sr. Maj. dem Kaiser von Rußland verliehenen kaiserlich russischen St. Stanislaus-Orden.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 11. Okt. d. J. allergnädigt bewogen gefunden, dem seitherigen großh. Gesandtschaftsattachée W. Dffensandt in Wien die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu ertheilen, den ihm von Sr. Maj. dem Kaiser von Oesterreich verliehenen Orden der eisernen Krone 3. Klasse annehmen und tragen zu dürfen.

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Geburten:**

20. Okt. Hermann, Vater Josef Gäng, Schuhmacher

**Todesfälle:**

20. Okt. Georg Kromer, Thierarzt und Schlachthaus-verwalter, ein Ehe-mann, alt 59 Jahre.

**Zu Stic-, Stric- und Häkelarbeiten**

empfehle ich mein frisch assortirtes Lager von:

prima Berliner Terneaugwolle, 4- und 8fach,

C. Hornwolle,

Thybetwolle, Cachemirewolle,

Andalusianwolle, Angorawolle,

Zeppichwolle, 1-fach für Decken, in verschiedenen Farben,

Stramin in allen Sorten,

Häkel-, Stic- und Strickseide,

Perlen in allen Größen und Farben,

Chenilles in verschiedner Dicke, ebenso

Wiener Stic-Chenilles in Schattirungen,

Gold- und Silberlizen, ächt und halbächt,

Gold- und Silberfäden, ächt und halbächt,

Strick- und Häkelnadeln in Holz, Bein und Kautschuk,

Berliner Sticmuster.

2.2. **M. Himmelheber, Langestraße 165.**

**Hemdenflanelle, Tischdecken, Biqués, Gttinger Shirtinge u. Faconnées, weiße leinene Taschentücher**

bei **Adolph Wagner,**

Ritterstraße.

4.1.

Mein Lager in gestrichten und gehäkelten

**Wolle-Waaren,**

als: Capuzen, Fançons, Tücher, Krägen, Pelertinen, Seelen-wärmer, Colliers, Shawls, Cachenez, Röcke, Samaschen für Damen und Kinder, Pulswärmer u. c., ist durch neue Zusendungen bestens assortirt, was empfehlend anzeigt

**M. Himmelheber,**

Langestraße 165.

3.3.

Neu angekommen in reicher Auswahl:

**Concert-, Stub- und Cabinet-Flügel,**

Pianinos, Caselpianos, Harmonien,

von Steinway & Sons, W. Biese, J. Blüthner, Kaim & Gün-ther, C. Raps, N. Lipp, C. Lockingen, G. Schwechten, Schied-mayer u. a. m.

**Pianoforte-Lager**

6.6.

von **Georg Trau Wwe.**

Karlsruhe.

Heidelberg.

100 Jähringerstraße.

108 westliche Hauptstraße.

Fabrikpreise, mehrjährige Garantie, Eintausch gespielter Instrumente.

Vermiethung ausgezeichneter neuer und gebrauchter Instrumente zu bil-ligen Preisen.

NB. Stimmen und Reparaturen werden prompt ausgeführt.

